

Ausgabe 49 / März 2018



Liebe Kameradinnen
Liebe Kameraden

Nach der kurzen Übungspause um den Jahreswechsel herum sind wir schon wieder voll im Übungsbetrieb. Alle Formationen hatten schon eine oder mehrere Übungen. Der Start ist geglückt. Ich möchte euch

kurz über die Schwerpunkt und Ziele in der Ausbildung informieren. Es finden auch dieses Jahr Halbtagesübungen statt. Für gewisse Themen ist eine Abendübung halt einfach zu kurz. Deshalb bin ich überzeugt, dass es richtig ist, Halbtagesübungen durchzuführen. So wird wieder der Welab San sowie ein Teil der Atemschutzausbildung an Halbtagesübungen geschult. Damit wir das Training am Feuer weiterführen können, wird der Brandcontainer in die Ausbildung integriert. Weitere Schwergewichtsthemen sind die ABC-Wehr und das Atemschutznotfalltraining.



Brandcontainer im Schulungseinsatz

Hier noch einmal die Ausbildungsleitsätze fürs 2018:

- Einsatzbezogene Ausbildung steht im Vordergrund
- Einfachheit und Verständlichkeit sind unsere Stärken
- Wir glauben an die Fähigkeiten unserer Feuerwehrangehörigen
- Wir sind offen für vorgegebene Veränderungen
- Wir lernen aus Fehlern

Dies sind unsere Ziele:

- **KIS (keep it simple)**
 - mach es einfach
- **ROE (Rules of engagement)**
 - Einsatzregeln
- **Controlling**
 - Ausbildungskontrolle

Seit Ende Oktober 2017 erscheint in unregelmässigen Abständen der Newsletter, welcher sich an die aktiven Feuerwehrangehörigen richtet. Über diese Plattform informiere ich über diverse Neuerungen betreffend Material, Personal, Abläufe, etc. Bisher erschienen sind vier Ausgaben. Die Newsletter sind aus meiner Sicht eine gute Sache, welche ich zukünftig so beibehalten werde. Dies bedeutet, dass der Inhalt vom Gustav Info sich auch etwas ändert. Die Neuerungen betreffend Material werde ich euch schnellstmöglich in einem Newsletter mitteilen, dafür hat es im Gustav Info etwas mehr Platz für die Einsatzberichte und Kameradschaftliches.

A propos Kameradschaftliches: Da war ja noch die cold water grill challenge... Es ist mir bewusst, dass eine solche Aktion nicht alle verstehen oder teilweise falsch interpretieren. Nein, es geht wirklich nicht um das Bier. Die lockere und kameradschaftliche Stimmung während der ganzen Challenge bestätigte mich, und ich bin immer noch überzeugt, dass Mitzumachen die richtige Entscheidung war. Bei unserem sehr coolen Anlass sind CHF 636.60 gesammelt worden. Dieses Geld wurde der Kinderkrebshilfe Schweiz / Elterngruppe Ostschweiz gespendet.

Euer Kommandant

Tom

Einsätze

Montag, 4. Dezember 2017, 0654 Uhr: **FW Wilen, Brand Weidstrasse 9, Alst 1**

Ausgangslage: Die Feuerwehr wird durch den Eigentümer eingewiesen. Im Wohnzimmer 1. OG ist es zu einer Rauchentwicklung gekommen, Brandspuren an der Decke sind sichtbar.



Öffnung des Unterdaches mit Rettungssäge

Massnahmen: Die ADL wird zur Dachkontrolle in Stellung gebracht. In der Wohnung wird die Brandstelle mit der WBK kontrolliert und das Unterdach mit der Rettungssäge geöffnet. Das Brandgut wird entfernt und gelöscht.

Donnerstag, 7. Dezember 2017, 1646 Uhr: **FW Wil, Strassenrettung, Toggenburgerstrasse 132, Alst StRttg**

Ausgangslage: Rettungsdienst und Polizei vor Ort, 3 Patienten werden durch die Rettung betreut. Eine Person ist noch im Fahrzeug.



Feuerwehr, Rettung und Polizei beim Einsatz

Massnahmen: Nach erfolgter Absprache mit dem Rettungsdienst und der Polizei, wird die Person mit den hydraulischen Rettungsgeräten aus dem Fahrzeug befreit und der Rettung übergeben. Gleichzeitig muss eine Verkehrsumleitung organisiert und betrieben werden. Schliesslich wird der Abschleppdienst in seinen Aufgaben unterstützt.

Montag, 18. Dezember 2017, 1916 Uhr: **FW Wil, BMA Nr. 063, Baronenhaus Marktgasse 73, Alst 1**

Ausgangslage / Massnahmen: Es handelt sich dabei um die Alarmübung „SALVE“ in der Altstadt Wil. Diese Alarmübung der Alarmstufe 2 ist als Abschiedsübung für den abtretenden Vize-Kommandanten Erwin Schweizer geplant, der dementsprechend als Einsatzleiter fungiert. Urs Näf hat die grossangelegte Übung vorbereitet und ist Übungsleiter. Annahme ist ein Brandausbruch im UG des Baronenhauses. Für die Bewältigung des Grosseinsatzes mit diversen Rettungen, Brandbekämpfung und der Evakuierung von Kulturgütern, muss Erwin Schweizer nochmals auf seine langjährige Erfahrung als Einsatzleiter zurückgreifen und stellt sein Können ein letztes Mal unter Beweis. Beide Pikettelemente und der Rettungsdienst sind im Einsatz. Nach der Übung gibt es im Depot eine Verpflegung. Die Lageskizze wird danach von allen Beteiligten signiert und Erwin Schweizer als Andenken überlassen.



Einsatzleiter Erwin Schweizer



Alarmübung vor weihnachtlicher Kulisse

Mittwoch, 3. Januar 2018, 1014 Uhr: **FW Wil, Baum auf Fahrzeug, Klausenstrasse, Alst 0.2**

Ausgangslage: Das Sturmtief „Burglind“ beschert der Region einige Einsätze betreffend umgestürzter Bäume, abgedeckter Dächer und einsturzgefährdeter Baugerüste. Insgesamt erreichen die Feuerwehr Region Wil 11 Alarmmeldungen. Der Einsatz dauert bis in die Nachmittagsstunden.



Umgestürzter Baum in der Allee

Massnahmen: Es wurde die Alarmstufe 1 ausgelöst, um die Ereignisse in kleinen Gruppen zu bewältigen. Mit G8 und G18 wurden die Einsätze rekognosziert und die notwendigen Mittel via EZ aufgeboten.

Samstag, 13. Januar 2018, 1754 Uhr: **FW Wil, Brand Balkon, Hubstrasse 35, Alst 1**

Ausgangslage: Offenes Feuer auf einem Balkon im EG. Die Balkontüre und Fenster sind bereits geborsten. Löschversuche von Anwohnern blieben erfolglos. Diverse Bewohner befinden sich im Freien.



Der ausgebrannte Balkon nach dem Löscheinsatz

Massnahmen: Der Brand auf dem Balkon kann rasch gelöscht werden. Das Treppenhaus wird mittels Lüfter unter Druck gesetzt um eine Ausbreitung des Rauches zu verhindern. Der Zugang zur Wohnung erfolgt über den Balkon. Die betroffene, wie auch die darüberliegende Wohnung wird mittels WBK kontrolliert.

Dienstag, 30. Januar 2018, 2216 Uhr: **FW Wil, Rückfrage Bahnhofplatz, Alst 0.1**

Ausgangslage: SBB Intervention vor Ort meldet, dass ein Güterwagen mit Metallspänen raucht, SBB wünscht Einsatzleiter vor Ort. Die Alarmstufe 0.2 wird ausgelöst und die Wochenpikett-Mannschaft rückt ein.



Der Wagen wird mittels Druckleitung TLF gekühlt

Massnahmen: Der Wagen wird durch die SBB auf einem Gleis ohne Fahrleitungen abgestellt. Der Lösch- und Rettungszug der SBB kommt ebenfalls vor Ort. Ab LRZ und unserem TLF wird der Wagen gekühlt.

Einsätze bis zum 28. Februar 2018

Feuerwehr: 24 (Unwetter als 1 Einsatz gezählt)
NEF: 167

Kurse und Ausbildung

Folgende Kameradinnen und Kameraden haben Kurse erfolgreich absolviert:

Grundausbildung Motorspritze in Flawil

- | | |
|-----------------------|-----------------------|
| - Christoph Fäh | - Angi Allenspach |
| - Berat Dzelili | - Chris Haubenwallner |
| - Mario Kessler | - Nicole Rathgeb |
| - Claudia Scheurer | - Michael Scheurer |
| - Daniel Senn | - Florian Stawarz |
| - Patrick Hinder | - Simon Brunner |
| - Michael Nägeli | - Roalt-Felix Gericke |
| - Valentin Holenstein | - Alexander Schenk |

AdF Grundausbildung 1 in Uzwil

- | | |
|--------------------|--------------------|
| - Iva Beric | - Michael Mosimann |
| - Benhard Perkolaj | - Stefanie Luzio |
| - Evzal Jashari | - Kevin Battaglia |
| - Patrick Kelava | - Dejan Pavlovic |
| - David Steinbrück | - Michael Tanner |
| - Boris Zaalberg | |

BG4 Grundausbildung in Wil

- | | |
|---------------------|-------------------|
| - Christoph Fäh | - Julien Kruijsen |
| - Michael Fallegger | - Renaldo Vanzo |
| - Bruno Meier | - Ronny Rombach |



Angewöhnung an das BG4-Gerät

Material

Diverse neue Kleingeräte

In den Newslettern nachzulesen

Arbeitshandschuhe und Brandschutzhandschuhe

Die neuen Arbeitshandschuhe sind bereits in Gebrauch. Die neuen Brandschutzhandschuhe sind im Führungsraum zur Anprobe ausgelegt.

Helm

Der neue Helm sollte noch diesen Monat ausgeliefert werden.



Diverses

Januarrapport 2018

Personelles: Aus der Feuerwehr traten 30 Kameradinnen und Kameraden aus. Nebst Wegzug und beruflicher Neuorientierung war die erfüllte Dienstpflicht der häufigste Grund für die Austritte. 19 Neueingeteilte wurden ins Korps aufgenommen. Der Bestand der Feuerwehr beträgt 163 Feuerwehrangehörige. Darin eingerechnet sind die 11 Neueingeteilten 2018, die ihre Ausbildung erst beginnen.

Ehrungen: Im Rahmen der Verabschiedungen wurden verdiente Feuerwehrangehörige für ihren langjährigen Dienst geehrt: Maj Erwin Schweizer (35 Dienstjahre); Oblt Andreas Gantner (30); Oberstlt Andreas Dobler (26); Oblt Roland Harder (24); Oblt Jörg Anderegg (23); Lt Markus Schöni (23); Sdt Urs Wellauer (23); Hptm Titus Mesmer (21); Wm Fredy Wäspe (21); Gfr Regina Siegrist (21); Sdt Marc Leutenegger (20); Lt Roger Dierauer (18); Sdt Andrzej Kiwic (18); Sdt Praxedis Schär (18); Wm Raphael Christen (13); Oblt Daniel Schmutz (12); Sdt Cornel Rentzmann (11); Wm Ruedi Kull (10).



Erwin Schweizer stemmt eine Hülse mit Muneli Abderhalden

Beförderungen: Auf Grund absolvierter Weiterbildungskurse und neuer Funktionen wurden befördert:

zum Oberleutnant: Stefan Füglister, Silvan Hungerbühler, Urs Rütsche, Yves Talamona / **zum Leutnant:** Beat Forster und Renaldo Vanzo / **zum Wachtmeister:** Géraldine Enderli, Reto Maino, Daniel Stieger, Julien Kruijsen / **zum Korporal:** Florian Schär und Felix Schönenberger

Im Grad Wachtmeister zugezogen ist Beat Däscher.



Die 4 frisch beförderten Oberleutnants

Kameradschaftliches

Cold Water Grill Challenge

Von der Feuerwehr Herisau wurden wir für die „Cold water Grill Challenge“ nominiert. Es galt innert 8 Tagen auf die Challenge zu reagieren – entweder diese anzunehmen und ebenfalls ein originelles Video auf Facebook zu stellen oder andernfalls eben 50 Liter Bier an den Herausforderer zu liefern. Was in den Medien leider etwas unterging ist, dass die Challenge vor allem zum Ziel hat, Geld für eine wohltätige Einrichtung zu sammeln. Wie Tom eingangs bereits berichtet, ist doch ein stattlicher Betrag zusammengekommen, den wir gespendet haben. Ganz nebenbei hatten die anwesenden Kameraden eine Menge Spass und den Herisauern haben wir bewiesen, dass wir uns nicht lumpen lassen...



Die kalten Füsse werden im Depot aufgewärmt

Impressum

Feuerwehr Region Wil

Bronschhoferstrasse 71 - 9500 Wil

Telefon: 071 913 40 13

E-Mail: feuerwehr@svrw.ch

Erscheint vierteljährlich

Fax: 071 913 40 19

Internet: www.svrw.ch

Auflage: 250 Stück

